

Das Thema des Monats

Der Gotthard-Basistunnel: Der längste Eisenbahntunnel der Welt

Den Schweizern gilt es als die steinerne Seele der Schweiz und als Dach Europas: das Gotthardmassiv, über das seit Jahrhunderten die wichtigste Nord-Süd-Verbindung über die Alpen führt. Es ist über 2000 Meter hoch und liegt an den Grenzen der Kantone Tessin, Graubünden, Wallis und Uri. Seit 1999 wird der neue Gotthard-Eisenbahntunnel gebaut, ein Jahrhundertbauwerk der Superlative. Auf 57 Kilometern Länge werden die Alpen unterquert, was die Fahrtzeit eines Zuges der Zürich-Mailand-Strecke auf weit unter drei Stunden verkürzen wird. Der Gotthard-Basistunnel wird Ihre Lernenden faszinieren!

Unterrichtsablauf:

1. Vorentlastung zur Geographie der Schweiz

Rufen Sie eine interaktive Karte auf und lassen Sie die Lernenden mit dem Routenplaner den Weg von Zürich nach Mailand erkunden:

<https://www.google.de/maps/>

Welcher Pass in den Alpen muss überquert werden? Hier finden Sie die Landkarte der Schweiz:

<https://map.geo.admin.ch/?X=157480.00&Y=686010.00&zoom=6&lang=de&topic=ech&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-farbe>

Eine Landkarte mit allen Kantonen bietet diese Webseite:

<http://www.weltkarte.com/europa/schweiz/karte-kantone-schweiz.htm>

Wie lange brauchen Reisende mit dem Zug von Zürich nach Mailand? Informieren Sie sich auf den Seiten der Schweizer Bahn:

<http://fahrplan.sbb.ch/bin/query.exe/de>

Man wird feststellen, dass die Eisenbahnstrecke durch die Schweizer Alpen über den Gotthardpass führt. Lassen Sie auf der Schweizer Landkarte die Höhe des Passes bestimmen (2106 Meter über dem Meeresspiegel) und welche Kantone an diesen Teil der Schweizer Alpen angrenzen (Graubünden, Tessin, Wallis und Uri).

2. Einstieg

Verschaffen Sie sich und Ihren Deutschlernenden einen Überblick über die Geschichte der Gotthard-Eisenbahnstrecke und die Bedeutung dieses Alpenpasses seit dem Mittelalter:

https://www.planet-wissen.de/laender_leute/schweiz/tessin/gotthardpass.jsp

Das Thema des Monats

3. Der Bau des Basistunnels

Fortgeschrittene Lernende erfahren auf der Webseite des Schweizer Bauherrn Alptransit vieles Wissenswerte über den Bau des Gotthard-Basistunnels: Wo ist der Tunnel? Wie viel kostete der Bau des Tunnels? Seit wann und wie lange baute man daran? Warum wurde der Tunnel gebaut? Was brauchte man für den Bau? Wie lang ist der Tunnel? Wann war er fertig?
<https://www.alptransit.ch/de/medien/kurzfilme/projekt-alptransit-gotthard/>

Ein perfektes Training des Leseverständnisses bietet ein Bericht aus dem Archiv des deutschen Fernsehens (ARD), in dem alle Fragen zum Thema klar beantwortet werden:
<http://www.tagesschau.de/ausland/gotthardtunnel100.html>

Ohne Worte:

Fliegen Sie überirdisch entlang des Tunnels durch die Berge:
http://www.tagesanzeiger.ch/wissen/technik/Ein-3DFlug-entlang-des-laengsten-Tunnels-der-Welt/story/25296021?dossier_id=731

oder sehen Sie sich eine Fotostrecke zum Bau des Basistunnels an:
<http://www.spiegel.de/fotostrecke/gotthard-basistunnel-alles-zur-rekord-roehre-fotostrecke-60501.html>

5. Landeskunde und weiterführende Projektarbeit:

Kennen Ihre Sprachlernenden die Schweiz? Nehmen Sie den Gotthardpass als Anlass, die Schweiz als Naturparadies vorzustellen: Wandern, Skisport, Mountainbiken, Klettern und Gleitschirmfliegen, alles ist im Gotthardmassiv möglich.

In Gruppen mit Lernenden ab Ende A1 könnten Sie zum Einstieg als Hausaufgabe Themen für Einminuten-Referate vergeben und die oben genannten Sportarten allgemein vorstellen lassen (z.B. Mit welchem Gerät, welcher Ausrüstung betreibt man die Sportart? Welche Kleidung/welches Wetter/... brauche ich für diesen Sport?).

Fortgeschrittenere Lernende könnten in ihren Präsentationen auch auf weitere Aspekte (Basiswissen zum Sport, Risiken, Kosten, die Sportart als Wettkampfsport) eingehen.

Das Thema des Monats

Nach den kurzen Präsentationen zum Unterrichtseinstieg schlüpfen die Lernenden dann in die Rolle eines Schweizer Touristikanbieters. In Kleingruppen entwerfen sie ein Touristenprogramm für drei Tage Urlaub am Gotthardmassiv. Das Programm muss natürlich nach der Diskussion in der Kleingruppe und vor der Präsentation im Plenum schriftlich fixiert werden. Gewonnen hat die Gruppe, zu deren Programm sich die meisten Teilnehmer „anmelden“ möchten.

Viele Ideen für touristische Aktivitäten im Sommer und Winter finden Ihre Lernenden hier:

<http://www.anderlatt.ch/de/>

Alle Wander-, Fahrrad- und Mountainbikerouten im Gotthardmassiv sind auf dieser Webseite mit Kartenmaterial verzeichnet:

<http://www.wanderland.ch/de/routen-p16.html>

Man kann sich die Berge auch von oben anschauen. In Fiesch liegt das Mekka der Gleitschirmflieger:

<https://www.aletscharena.ch/sport-sommer/gleitschirm-und-delta/>